

# Geschichte Deutsches Volksliedarchiv, S 0016

## Fotos 1936

Die nachfolgenden 23 schwarz-weiß-Fotografien zeigen Mitarbeitende des Deutschen Volksliedarchivs in Freiburg i. Br., Silberbachstraße 13, sowie den Blick aus einem Fenster des Hauses.

Die Fotografien wurden vermutlich im Jahr 1936 im Deutschen Volksliedarchiv angefertigt. In diesem Jahr nämlich war einer der Abgebildeten, Dr. Gerhard Heilfurth, für ein halbes Jahr als wissenschaftlicher Assistent am Deutschen Volksliedarchiv angestellt (01. Juli bis 31. Dezember 1936).

Die Fotografien stammen aus dem Nachlass des Musikwissenschaftlers Dr. Alfred Quellmalz (1899-1979), der bis 1937 ebenfalls als Assistent am Deutschen Volksliedarchiv arbeitete. Sie wurden dem ZPKM im September von Prof. Dr. Thomas Nussbaumer, Innsbruck, übermittelt und unter der Signatur S 0016 in die Bestände des ZPKM aufgenommen.

Die Größe der Original-Bilder ist zumeist 9,6 x 6,8 cm.

(Vgl.: <http://kalliope.staatsbibliothek-berlin.de>: „Geschichte Deutsches Volksliedarchiv“, Nachweis Signatur S 0016)

Stand: 03. November 2016

Foto 1



Prof. Dr. John Meier (1864–1953), Foto im Original unscharf

Gründer und Direktor des Deutschen Volksliedarchivs (1914 bis 1953)

Foto 2 und Foto 3



Dr. Erich Seemann (1888–1966)

Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Deutschen Volksliedarchiv (seit 01.02.1926)

Direktor des Deutschen Volksliedarchivs (1953 bis 1963)

Foto 4 und 5



Dr. Wilhelm Heiske (1904–1974)

Wissenschaftlicher Assistent am Deutschen Volksliedarchiv (1928 bis 1950)

Direktor des Deutschen Volksliedarchivs (1963-1969)

Foto 6 und 7



Dr. Wilhelm Heiske (1904–1974)

Wissenschaftlicher Assistent am Deutschen Volksliedarchiv (1928 bis 1950)

Direktor des Deutschen Volksliedarchivs (1963 bis 1969)

Foto 8 und 9



Dr. Sascha Wingenroth (1910–1990)



(stehend: Wilhelm Heiske)

Wissenschaftliche Assistentin am Deutschen Volksliedarchiv (1935 bis 1939), Nichte von John Meier

Foto 10, 11 und 12



Wilhelmine Eble, Büroangestellte

Foto 13 und 14



Mathilde Schüler, Büroangestellte



Foto 15



Dr. Gerhard Heilfurth (1909–2006)

Wissenschaftlicher Assistent am Deutschen Volksliedarchiv (01.07. bis 31.12.1936)

Foto 16



Dr. Alfred Quellmalz (1899–1979)

Wissenschaftlicher Assistent am Deutschen Volksliedarchiv (1928 bis 1937)

Foto 17 und 18



Dr. Walter Wiora (1906–1997)

Wissenschaftlicher Assistent am Deutschen Volksliedarchiv (01.01.1936 bis 01.11.1939 und 01.11.1940 bis 31.07.1941)

Archivar am Deutschen Volksliedarchiv (01.10.1946 bis 30.09.1958)

Foto 19



Unbekannter Mitarbeiter (Otto Drüner?)\*

---

\* Siehe Gerhard Heilfurths Bericht über seine Zeit am Deutschen Volksliedarchiv, in: Otto Holzapfel: Das Deutsche Volksliedarchiv Freiburg i. Br. 2. Aufl. Bern 1989 (Studien zur Volksliedforschung 3), S. 163.

Foto 20 und 21



nicht identifizierbar

Foto 22 und 23



Blick aus dem Dachgeschoss des Hauses Silberbachstr. 13, auf die Holbeinstr. 13 und den Kreuzkopf (zwei Abzüge).

Im Dachgeschoss des Wohnhauses von John Meier waren die Arbeitsräume des Archives untergebracht.